Dienstag, 6. November 2012

Corrado Di Benedetto ist Kandidat der SPD im Landtagswahlkreis 44



Die Wahlkreiskonferenz der SPD im Wahlkreises 44 (Dreieich, Neu-Isenburg, Langen und Egelsbach) schickt Corrado Di Benedetto aus Mühlheim als Kandidaten in den kommenden Landtagswahlkampf.

Er setzte sich mit 32 zu 14 Stimmen bei einer Enthaltung gegen Rainer Bicknase aus Langen durch.

Der 53-jährige Diplom-Sozialpädagoge blickt auf eine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit zurück unter; anderem war er Vorsitzender des Kreisausländerbeirates im Landkreis Offenbach. Seit 2008 ist er Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (agah), seit 2011 gehört er dem SPD-Landesvorstand an.

Die schwarz-gelbe Landesregierung habe abgewirtschaftet und beschäftige sich im Wesentlichen mit sich selbst, so Di Benedetto in einer fulminanten Rede, in der er keinen Zweifel an einem Regierungswechsel bei der kommenden Landtagswahl aufkommen lassen wollte. Seine Themenschwerpunkte sind Bildung, starke Kommunen und Integration. Er werde sich im anstehenden Wahlkampf und als Abgeordneter für Gerechtigkeit und eine solidarische Gesellschaft einsetzen.

Als Ersatzkandidatin wurde Naime Cakir aus Neu-Isenburg gewählt.